



Sammlung Theaterzettel

Fuhrmann Henschel

Hauptmann, Gerhart

1901-01-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 21. Januar 1901.

Zwanzigste Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Gastspiel des Fräulein Irene Triesch

vom Schauspielhaus in Frankfurt a. M.

Fuhrmann Henschel.

Schauspiel in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Siebenhaar, Besitzer des Hotels „Zum grauen Schwan“	Herr Godek.
Karlchen, sein Sohn	Gertrud Romanek.
Henschel, Fuhrmann	Herr Tietzsch.
Malchen, seine Frau	Frl. v. Rothenberg.
Hanne, Magd bei Henschel	***
Berthla	Maria Fisch.
Bermelskirch, Pächter d. Schänfstube „Zum grauen Schwan“	Herr Jacobi.
Frau Bermelskirch	Frau Jacobi.
Franziska, deren Tochter	Frl. Burger.
George, Kellner	Herr Köfert.
Walther, Henschel's Schwager, Pferdehändler	Herr Lösch.
Grunert, Thierarzt	Herr Eichrodt.
Fabig, Handelsmann	Herr Hecht.
Hildebrand, Schmied	Herr Boissin.
Hausse, Knecht bei Henschel	Herr Eckelmann.
Franz, Kutscher bei Siebenhaar	Herr Steineck.
Ein Feuerwehrmann	Herr Umlauf.

*** Hanne Fräulein Irene Triesch-

Das Stück spielt in einem kleinen Badeorte. -- Zeit: Sechziger Jahre.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Frl. Liff.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze.		Loge I. Rang, 1. Reihe		Loge II. Rang, 1. Reihe		Loge III. Rang, 1. Reihe	
Parterre	Mf. 3.25 per Platz	2. u. 3. Reihe	Mf. 4.75 per Platz	Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mf. 4.25	Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mf. 3.—	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mf. 1.25
Logen I. Rang	Mf. 3.75	Sperrsitg im I. Parquet	Mf. 3.50	Sperrsitg im II. Parquet	Mf. 2.50	Stehplatz im Parquet	Mf. 2.50	Parterre	Mf. 1.50
Logen II. Rang	Mf. 2.—	Parterre	Mf. 1.50	Gallerieloge	Mf. —80	Gallerie	Mf. —40		
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mf. 6.—	2. u. 3. Reihe	Mf. 4.25						
2., 3. und 4. Reihe	Mf. 5.—								
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	Mf. 3.50								
2., und 3. Reihe	Mf. 3.—								
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	Mf. 2.—								
2. und 3. Reihe	Mf. 1.50								
Parterrelogen 1. Reihe	Mf. 4.25								
2. u. 3. Reihe	Mf. 3.75								

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Dienstag, den 22. Januar 1901. 50. Vorstellung in Abonnement A.

Minna von Barnhelm.

Lustspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing.

Anfang 7 Uhr.